

Doppelsieg für Porsche-Kundenteams in Tokio mit Dan Ticktum auf Platz 1

25/07/2026 Doppelsieg in Tokio für die Kundenteams der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG: Dan Ticktum gewann das Samstagsrennen des Tokyo E-Prix der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft für Cupra Kiro. Jake Dennis vom Kundenteam Andretti Formula E wurde Zweiter. Damit gelang den Porsche-Kundenteams der zweite Doppelerfolg dieser Art. Die Premiere hatte es fünf Wochen zuvor in Sanya gegeben – damals mit Dennis als Sieger. Für das Porsche Formel-E-Team blieben Nico Müller und Pascal Wehrlein nach Kollisionen ohne Punkte. Müller kam auf Platz 18 ins Ziel, Wehrlein schaffte es nicht in die Wertung.

Ticktum startete von Platz 6 in das 36 Runden lange Rennen. Der Brite arbeitete sich an die Spitze, nachdem er früh seinen Schnelllade-Boxenstopp absolviert und seinen Attack Mode genutzt hatte. Dennis übernahm zwischenzeitlich die Führung. In der letzten Runde konterte Ticktum und sicherte sich seinen ersten Saisonsieg. Zudem fuhr er die schnellste Rennrunde. Dennis war von der Pole-Position gestartet und sammelte die meisten Führungsrunden. Dank der Punkte der Kundenteams baute

Porsche seine Führung in der Herstellerwertung gegenüber Jaguar aus.

Wehrlein ging von Startplatz 8 ins Rennen. Bei einer Kollision mit einem Konkurrenten beschädigte er seinen Porsche 99X Electric. Der Porsche-Werksfahrer schaffte es nach Reparaturen an der Box nicht in die Wertung. Für die Kollision erhielt er eine Zehn-Sekunden-Strafe.

Nach einem Unfall im ersten Qualifying-Halbfinale benötigte Müllers Fahrzeug ein neues Chassis. Die Mechaniker des Porsche Formel-E-Teams bauten den 99X rechtzeitig neu auf: Rund anderthalb Minuten vor Schließung der Boxenausfahrt konnte der Schweizer die Garage verlassen. Von Startplatz 4 aus war Müller in der ersten Runde in eine Kollision mit demselben Konkurrenten verwickelt wie Wehrlein. Ein ungeplanter Boxenstopp war die Folge. Müller fuhr das Rennen mit beschädigtem Fahrzeug zu Ende.

Racing for Charity

Unter dem Motto „Racing for Charity" setzt die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG in der aktuellen Formel-E-Saison ein starkes gesellschaftliches Zeichen und unterstützt weltweit schwerkranke Kinder. Für jede Rennrunde der beiden werkseigenen Porsche 99X Electric spendet der Stuttgarter Sportwagenhersteller 400 Euro an die gemeinnützigen Organisationen Kinderherzen retten e.V., Interplast Germany e.V. und die Ferry-Porsche-Stiftung. Nachdem Pascal Wehrlein und Nico Müller beim 14. Saisonrennen in Tokio zusammen 60 Rennrunden absolvierten, steht der Spendenbetrag bei 362.800 Euro.

Stimmen zum Tokyo E-Prix

Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E: „Das war ein sehr enttäuschendes Ergebnis heute. Zunächst ein großes Dankeschön an das gesamte Team für die enorme Arbeit zwischen Qualifying und Rennen: Nicos Auto nach seinem Unfall wieder in die Startaufstellung zu bringen, war ein immenser Aufwand. Mit Nico auf Startplatz 4 und Pascal auf Startplatz 8 waren wir gut aufgestellt. Leider waren beide in Zwischenfälle mit demselben Konkurrenten verwickelt und haben die Punkte verpasst. Pascals Auto musste repariert werden, Nicos nach dem Kontakt geprüft. Jetzt müssen wir uns neu sortieren, den Fokus auf morgen richten und stärker zurückkommen. Glückwunsch an unsere Kundenteams zu ihren Podestplätzen. Sie haben die starke Pace der Porsche-Pakete unter Beweis gestellt und mit ihren Ergebnissen die Führung von Porsche in der Herstellerwertung ausgebaut."

Pascal Wehrlein, Porsche-Werksfahrer (#94): „Das war ein schwieriger Tag, der nach der Kollision im Grunde gelaufen war. Wir haben das Auto repariert und versucht, weiterzufahren, lagen aber außerhalb der Punkte. Es stehen noch drei Rennen aus, und wir sind weiter im Titelkampf. Deshalb pushen wir weiter – ab morgen."

Nico Müller, Porsche-Werksfahrer (#51): „Ein großes Dankeschön an alle Mechaniker und das ganze

Team. Sie haben das Auto rechtzeitig wieder aufgebaut. Durch eine starke Runde im Qualifying hatten wir die Chance, von Platz 4 zu starten. Ich wollte die Arbeit des Teams unbedingt mit einem Podium belohnen. Der Kontakt in der ersten Runde hat jedoch die Aufhängung beschädigt. Wir sind weitergefahren, um vielleicht noch etwas mitzunehmen. Punkte gab es heute aber nicht. Es tut mir sehr leid für das Team, das so hart gearbeitet hat. Ich freue mich darauf, morgen wieder ins Auto zu steigen und das Tokio-Wochenende hoffentlich positiv abzuschließen."

ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft – Punktestände nach 14 von 17 Rennen

Fahrerwertung
1. Mitch Evans (NZL), 144 Punkte – Jaguar I-Type 7
2. Pascal Wehrlein (GER), 141 Punkte – Porsche 99X Electric
3. Jake Dennis (GBR), 130 Punkte – Porsche 99X Electric
7. Nico Müller (SUI), 96 Punkte – Porsche 99X Electric
11. Felipe Drugovich (BRA), 65 Punkte – Porsche 99X Electric
12. Pepe Martí (ESP), 62 Punkte – Porsche 99X Electric WCG3
14. Dan Ticktum (GBR), 54 Punkte – Porsche 99X Electric WCG3

Teamwertung
1. Jaguar TCS Racing (GBR), 257 Punkte
2. Porsche Formel-E-Team (GER), 237 Punkte
3. Andretti Formula E (USA), 195 Punkte
8. CUPRA KIRO (USA), 116 Punkte

Herstellerwertung
1. Porsche, 427 Punkte
2. Jaguar, 350 Punkte
3. Stellantis, 215 Punkte

Die offiziellen Punktestände finden sich auf den Seiten der Formel E.

So geht's weiter

Das Porsche Formel-E-Team, Andretti Formula E und Cupra Kiro starten am 26. Juli erneut beim Tokio E-Prix.

Porsche in der Formel E

Als aktueller Team- und Herstellerweltmeister bestreitet Porsche 2025/2026 seine siebte Formel-E-

Saison. Neben dem werkseigenen Porsche Formel-E-Team startet das US-Kundenteam Andretti Formula E mit dem Porsche 99X Electric der neusten Generation GEN3 Evo. Mit Cupra Kiro nimmt ein zweites Porsche-Kundenteam teil und setzt dabei auf 99X-Technik der Vorgängergeneration GEN3. In der Formel E gewinnt die Marke wertvolle Erkenntnisse für ihre Seriensportwagen.

MEDIA ENQUIRIES



Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan Turbo GT mit Weissach-Paket (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 24,8 – 20,6 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

Bildunterschriften

Pfad: Doppelsieg für Porsche-Kundenteams in Tokio mit Dan Ticktum auf Platz 1/Bilder/Bild_3.jpg
Titel: Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E
Bildunterschrift: Florian Modlinger

Pfad: Doppelsieg für Porsche-Kundenteams in Tokio mit Dan Ticktum auf Platz 1/Bilder/Bild_4.jpg
Titel: Pascal Wehrlein, Porsche Formel-E-Team, ABB FIA Formel-E-Prix, Tokyo, Japan, Rennen 14, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Pascal Wehrlein

Pfad: Doppelsieg für Porsche-Kundenteams in Tokio mit Dan Ticktum auf Platz 1/Bilder/Bild_5.jpg
Titel: Nico Müller, Porsche Formel-E-Team, ABB FIA Formel-E-Prix, Tokyo, Japan, Rennen 14, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Nico Müller

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/ppdb/2026/07/doppelsieg-fuer-porsche-kundenteams-in-tokio-mit-dan-ticktum-auf-platz-1.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/084a583c-3a3a-4039-93be-459c8fb84441.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart